

Jugendgottesdienst in der Gemeinde Freisenbruch

Am Sonntag, 21. August 2022 leitete Priester Dirk Makowski, Vorsteher der Gemeinde Rellinghausen, den Jugendgottesdienst in Freisenbruch.

Zu Beginn des Gottesdienstes erfolgte eine Bibellesung durch Mathilda aus Lukas 19 Verse 5 bis 10:

„Und als Jesus an die Stelle kam, sah er auf und sprach zu ihm: Zachäus, steig eilend herunter; denn ich muss heute in deinem Haus einkehren. Und er stieg eilend herunter und nahm ihn auf mit Freuden. Da sie das sahen, murrten sie alle und sprachen: Bei einem Sünder ist er eingekehrt. Zachäus aber trat herzu und sprach zu dem Herrn: Siehe, Herr, die Hälfte von meinem Besitz gebe ich den Armen, und wenn ich jemanden betrogen habe, so gebe ich es vierfach zurück. Jesus aber sprach zu ihm: Heute ist diesem Hause Heil widerfahren, denn auch er ist ein Sohn Abrahams. Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

Nach der Bibellesung wurde der Jugendgottesdienst mit einem Lied fortgesetzt.

Als Grundlage wählte Priester Makowski das Bibelwort aus Lukas 19 Verse 5 bis 7:

„Und als Jesus an die Stelle kam, sah er auf und sprach zu ihm: Zachäus, steig eilend herunter; denn ich muss heute in deinem Haus einkehren. Und er stieg eilend herunter und nahm ihn auf mit Freuden. Da sie das sahen murrten sie alle und sprachen: Bei einem Sünder ist er eingekehrt.“

Priester Makowski ging zu Beginn seiner Predigt auf das Bibelwort ein und fragte die Gemeinde wie es in unseren Herzen aussieht. „Sehnen wir uns nach Jesus?“, lautete die Frage. Priester Makowski gab als Antwort, dass wir im Glauben wissen müssen, was Jesus für uns getan hat. Jesus steht für Liebe und Frieden und wir können ihm nicht näher sein als im Gottesdienst. Denn Jesus möchte in unserem Lebenshaus einkehren. Daher wollen wir uns Jesus zum Vorbild nehmen und einen Blick für den Nächsten haben. Unsere Aufgabe ist es auf denjenigen zuzugehen, der Hilfe braucht. Nur so funktioniert Gemeinschaft. Daher wollen wir Frieden schaffen, wo Unfriede ist und Jesus unser Herz öffnen.

Die Botschaft des Gottesdienstes lautete: Durch Jesus erhält unser Leben eine neue Richtung.

Priester Frank Meinberg fragte in seinem Predigtbeitrag zunächst, ob wir noch Lust haben etwas mit Jesus zu machen und ob wir noch Lust haben in die Kirche zu gehen. Er ging ebenfalls auf das Bibelwort ein und stellte die Nächstenliebe in den Mittelpunkt. Wir wollen Mut haben auf andere zuzugehen und Mut haben unseren Nächsten anzusprechen.

Der Gottesdienst wurde mit Gebet und Schlusssegen beendet.

21. August 2022

Text: Kai Christian Prengel

Fotos: Melvin Zepper



